

# BUNDESGESETZBLATT

## FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

---

**Jahrgang 2012****Ausgegeben am 4. September 2012****Teil I**

---

**88. Kundmachung:** **Aufhebung von Anmerkung 1a zu Tarifpost 2 und 3 des Gerichtsgebührengesetzes durch den Verfassungsgerichtshof**

---

**88. Kundmachung des Bundeskanzlers über die Aufhebung von Anmerkung 1a zu Tarifpost 2 und 3 des Gerichtsgebührengesetzes durch den Verfassungsgerichtshof**

Gemäß Art. 140 Abs. 5, 6 und 7 B-VG und gemäß § 64 Abs. 2 und § 65 des Verfassungsgerichtshofgesetzes 1953, BGBl. Nr. 85, wird kundgemacht:

Der Verfassungsgerichtshof hat mit Erkenntnis vom 30. Juni 2012, G 14/12-10, G 30/12-10, G 42/12-09, dem Bundeskanzler zugestellt am 28. August 2012, zu Recht erkannt:

- „I. Anmerkung 1a zu Tarifpost 2 sowie Anmerkung 1a zu Tarifpost 3 des Bundesgesetzes vom 27. November 1984 über die Gerichts- und Justizverwaltungsgebühren (Gerichtsgebührengesetz – GGG), BGBl. Nr. 501 in der Fassung BGBl. I Nr. 29/2010 werden als verfassungswidrig aufgehoben.
- II. Die Aufhebung tritt mit 30. Juni 2013 in Kraft.
- III. Frühere gesetzliche Bestimmungen treten nicht wieder in Kraft.“

**Faymann**

